

Anzeigebblatt

für die Erzdiocese Freiburg.

Nro. 5.

Mittwoch den 17. Februar

1875.

Die Fortbildung der jüngeren Geistlichen in der Homiletik betr.

Nro. 1172. Mit Beziehung auf Verordnung vom 22. März 1872 Nro. 2599 Anz.-Bl. Nro. 8 werden anmit für das Jahr 1875 folgende Themata bestimmt:

1. Eine Passionspredigt über den Text 1. Petr. 1, 18. 19.: „Ihr seid nicht mit vergänglichem Silber und Gold erlöst... sondern mit dem kostbaren Blut Christi als eines unbefleckten und tadellosen Lammes.“
2. Nach freier Auswahl eine Osterpredigt über den Text Luc. 24, 5.: „Was suchet ihr den Lebendigen unter den Todten?“; oder eine Pfingstpredigt über den Text Joann. 14, 18.: „Ich werde euch nicht als Waisen zurücklassen, ich werde zu euch kommen.“
3. Predigt auf den 17. Sonntag nach Pfingsten über den Text Matth. 22, 42.: „Was glaubet ihr von Christo? Wessen Sohn ist er?“
4. Eine Allerheiligen- oder Allerseelenpredigt nach selbstgewähltem Texte.

Diese Predigten mögen als wirklich vorgetragene oder zum Vortrag bestimmte uns vorgelegt werden; vorzüglich möge auf klare und präcise Fassung des Themas und logische Disposition Bedacht genommen werden.

Die ersten zwei Predigten sind bis 1. Juni d. J., die beiden folgenden bis 1. Dezember l. J. bei den entsprechenden Decanaten zur Vorlage anher einzureichen.

Freiburg den 11. Februar 1875.

Erzbischöfliches Capitels-Vicariat.

Die Pastoralconferenzen pro 1875 betr.

Nro. 1171. Wir bestimmen anmit für die diesjährigen Pastoralconferenzen folgende Themata:

1. Ist eine Rechtsstellung und das Rechtsgebiet der Kirche in der göttlichen Offenbarung begründet? Kann die weltliche Gewalt diese einseitig aufheben oder beschränken?
2. Wie kann dem katholischen Volke, den jetzigen Bestrebungen für eine Nationalkirche entgegen, der hohe Werth der von Christus gegründeten Universalkirche und die Pflicht, derselben anzugehören, einleuchtend zum Verständniß gebracht werden?

Unter Rückbezug auf unsere deßfallige Verfügung vom vorigen Jahre (Anzeigebblatt Nro. 3, vom 25. Februar) bringen wir insbesondere in Erinnerung, daß die Conferenzberichte unserer Decanate jeweils die nach besagter Verfügung noch für Vorlage der Arbeit verpflichteten Priester ihres Decanats namentlich angeben, und die allenfalls eingereichten Dispensirungsgesuche mit gutächtlichem Antrage anfügen mögen.

Freiburg den 11. Februar 1875.

Erzbischöfliches Capitels-Vicariat.

Pfründeauschreiben.

Nachstehende Pfründen werden anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

I.

Bergheim, Decanats Linzgau, mit einem Einkommen von 1380 Mark.

Obersimonswald, Decanats Freiburg, mit einem Einkommen von 1380 Mark.

Ueberlingen, Decanats Linzgau, von Reichlin'sches Beneficium ad St. Lucium mit einem Einkommen von 1714 Mark, woraus der Pfründnießer den Miethzins für seine Wohnung zu bestreiten hat.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation von Seite Allerhöchstdesselben innerhalb sechs Wochen bei Großherzoglichem Ministerium des Innern einzureichen.

II.

Tiefenbach, Decanats St. Leon, mit einem Einkommen von beiläufig 1500 Mark.

Die Bewerber um diese der Terna unterworfenen Pfründe haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Designation von Seite Allerhöchstdesselben innerhalb sechs Wochen bei Großherzoglichem Ministerium des Innern einzureichen.

III.

Gözingen, Decanats Buchen (wiederholt), mit einem Einkommen von beiläufig 1540 Mark und mit der Verbindlichkeit, einen Vicar zu halten oder das Filial Rinschheim binationsweise zu versehen und eine Bauschuld im Restbetrag von 169 Mark 83 Pf. durch eine jährliche Zahlung von 21 Mark 23 Pf. nebst den 5%igen Zinsen zu tilgen. Der Pfründnießer hat, so lange ein Vicar angestellt ist, zu dessen Verpflegung einen Beitrag von 215 Mark aus der Gemeindefasse Rinschheim zu beziehen.

Die Bewerber um diese Pfründe haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Durchlaucht den Fürsten von Leiningen gerichteten Bittgesuche binnen sechs Wochen bei der Fürstlich Leiningen'schen Generalverwaltung in Amorbach einzureichen.

IV.

Hüngheim, Decanats Buchen (wiederholt), mit einem Einkommen von 1370 Mark und mit der Verbindlichkeit, eine Provisoriumschuld wegen Herstellung eines Gartenhags im Restbetrag von circa 37 Mark 71 Pf. durch eine jährliche Zahlung von 13 Mark 71 Pf. abzutragen.

Die Bewerber um diese Pfründe haben ihre mit den erforderlichen Zeugnissen belegten Bittgesuche um Präsentation binnen sechs Wochen bei dem Herrn Götz Freiherrn von Verlichingen in Zarthausen einzureichen.

Pfründebefetzung.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Borzberg, Decanats Lauda, dem bisherigen Pfarrverweser Rudolf Engesser in Königshofen verliehen und ist derselbe den 26. Januar l. J. investirt worden.

Beiträge zum Bonifaciusverein

vom 13. Oktober bis mit 31. December 1874.

Stadt Freiburg: Bonifaciusverein der Münsterpfarrei pro Oct., Nov. u. Dec. 135 fl. (darunter 30 fl. von Ungen.); durch Herder's Verlagshandlung 17 fl. 30 kr.; Hr. Domcap. u. Official Dr. Orbin 15 fl.; Ungen. 30 kr.; K. M. 20 kr.; durch hochw. Hrn. Knörzer 30 kr.; St. Martinspfarrei 20 fl. 55 kr.; Lehr- und Erziehungsinstitut St. Ursula 9 fl. 30 kr. und 4 fl.; durch Hrn. Prof. Stolz von Ungen. 10 fl.; Hr. Domcap. Weickum 10 fl.; Ungen. (d. d. lit. Anst.) 20 kr.; Hr. Domprab. Wanner 7 fl.; durch Hrn. Prof. Stolz von F. R. B. 20 fl.; Fräul. Crescenz Mauch 30 kr.; durch die

Red. des Abl. von: Ungen. (durch Hrn. Convictsdir. Pittschi) 1 fl. 45 kr., A. G. 1 fl. 45 kr.

Decanat Bischofsheim: Durch die Red. des Abl. von: Gamburg 4 fl., Hundheim, Hr. Dec. Faulhaber 5 fl., Werbachhausen 20 fl. und 65 fl., Werbach 12 fl., Eiersheim 11 fl., Hochhausen 4 fl. und 4 fl.

Decanat Breisach: Feldkirch, Theresia und Rosa Kinderle 2 fl. 20 kr.; Grunern 13 fl.; Norfingen 3 fl. 9 kr.; Oberrimsingen, durch Hrn. Pf. Ernst 28 fl.; Umkirch 2 fl. 20 kr.; Wasenweiler 2 fl. 36 kr.; Kirzarten 4 fl.; Staufen 12 fl. 48 kr.; Breitnau (2. G.) 5 fl. 5 kr.; Ebnet 16 fl. 3 kr.; Kirzhofen und Ehrenstetten 12 fl.

Decanat Bruchsal: Sickingen (d. d. Abl.) 3 fl.; Heidesheim 3 fl. 50 fr. u. 6 fl. 24 fr.; Weingarten, Gemeinde 6 fl. 54 fr.; Bruchsal, Stadtpfarrei St. Peter 7 fl.; St. Paul 12 fl.; Hospfarrei 32 fl. 19 fr.; Neudorf 6 fl. 39 fr.; Untergrombach 2 fl. 15 fr.; Büchenau 1 fl. 28 fr.; Oberbwisheim 7 fl.; Büchig 6 fl.; Helmsheim 5 fl. 36 fr.; Bauerbach 5 fl.; Böhligen 5 fl.; Wöschbach, Opfer 46 fr.; Pfarrhaus 1 fl.

Decanat Buchen: Buchen, von † Jos. Kemp 200 fl.; Hardheim, von Hrn. Pf. Prailes 2 fl. 52 fr.; Erfeld, Bonifaciusverein 14 fl. 56 fr.; Gögingen 1 fl. 27 fr.; Borzthal, Bonifaciusverein 14 fl.; Reicholzheim 7 fl. 55 fr.; Ungenannt 1 fl.; Hüngheim 6 fl. 30 fr.; Dörlesberg 44 fl.; Osterburken 22 fl. 42 fr.; Hemsbach 7 fl. 4 fr.; Rosenberg 8 fl.; Schweinberg 2 fl.; Waldstetten, Jahresbeitrag der Vereinsmitglieder 9 fl.; Gögingen 1 fl. 24 fr.; Gerichtstetten 9 fl.; Berolzheim 12 fl. 22 fr.; Adelsheim 28 fl. 27 fr.

Decanat Constanz: Constanz (d. Abl.) 59 fl. 40 fr.; Reichenau-Niederzell (d. Abl.) 57 fr.; Constanz, Spitalpfarrei (2. G.) 17 fl. 12 fr.; Capitelsgeistlichkeit 23 fl. 30 fr.; Allensbach 5 fl. 30 fr.; Wollmatingen 5 fl.; Martelfingen 3 fl. 7 fr.; Radolfzell, durch Hrn. Caplan Werber 53 fr.

Decanat Emdingen: Burtheim 9 fl.; Zechtingen 3 fl.; Sasbach 7 fl. 15 fr.; Schelingen, Hr. Pf. Eglau 1 fl.; Wyhl 12 fl. 48 fr.

Decanat Engen: Büßlingen (d. Abl.) 1 fl. 36 fr.; Nach 7 fl.; Blumenfeld 2 fl. 30 fr.; Büßlingen 8 fl.; Duchtlingen 16 fl. 44 fr.; Eigeltingen 5 fl. 17 fr.; Engen 3 fl. 2 fr.; Friedingen 1 fl. 45 fr.; Honstetten 3 fl., Hr. Pf. 4 fl.; Mauenheim 3 fl. 12 fr.; Neuzingen 1 fl. 40 fr.; Steißlingen 21 fl. 12 fr.; Thengen 4 fl. 40 fr.; Volkertshausen 5 fl.; Watterdingen 9 fl. 45 fr.; Weiterdingen 3 fl. 29 fr.

Decanat Ettlingen: Busenbach 38 fl.; Durlach 6 fl.; Ettlingen 6 fl. u. 62 fl. 35 fr.; Ettlingenweier 5 fl. 15 fr.; Karlsruhe 45 fl. 23 fr. u. 17 fl. = 62 fl. 23 fr.; Malsch 20 fl. 30 fr. und 5 fl. = 25 fl. 30 fr.; Reichenbach 8 fl. 6 fr.; Schellbronn 3 fl. 18 fr. und 4 fl.; Speffart 4 fl.; Stupferich 2 fl.; Burbach 5 fl.; Durmersheim 5 fl.; Daxlanden 75 fl.

Decanat Freiburg: Untersimonswald 1 fl. 5 fr.; Oberspizenbach 44 fr.; Siegelau 1 fl.; Obersimonswald 1 fl. 45 fr.; Zähringen 30 fl.; Lehen 2 fl.; Holzhausen 5 fl.; Bombach 1 fl. 45 fr.; Renzingen 1 fl.

Decanat Geisingen: Biesendorf 1 fl.; Geisingen 5 fl. 9 fr.; Zimmern 2 fl. 48 fr.; Kirchen 3 fl. 26 fr.

Decanat Gernsbach: Rastatt, von und durch Hrn. Capl. Englert 5 fl. 30 fr.; Gernsbach mit Filialen 80 fl.; Forbach 3 fl.; Niederbühl 4 fl. 20 fr.; Rastatt 4 fl. 40 fr.; Dos (d. Abl.) 5 fl.

Decanat Hegau: Bohlingen, durch Hrn. Capl. Hämmerle 2 fl. 48 fr.; Hemmenhofen 3 fl. 10 fr.; Dehningen 15 fr.; Wangen, Hr. Pf. Scherzinger 1 fl. 45 fr., Pfarrei 3 fl. 48 fr.; Wiechs 1 fl. 30 fr.

Decanat Heidelberg: Dilsberg 4 fl. 30 fr.; Heidel-

berg 30 fl.; Ibsesheim 4 fl.; Leimen 3 fl. 2 fr.; Mannheim, obere Stadtpfarrei 43 fl. 42 fr.; untere Stadtpfarrei 6 fl. 42 fr.; Neckarau 3 fl. 30 fr.; Neckargemünd 6 fl.; Neckarhausen 4 fl. 12 fr.; Nusloch, 1. G. 10 fl. 49 fr., 2. G. 12 fl. 4 fr.; Rohrbach 1 fl.; Sandhausen 1 fl. 30 fr.; Schwetzingen mit Brühl 10 fl.; Seckenheim 5 fl.; Walldorf 7 fl.; Wieblingen 3 fl.; Wiesenbach 4 fl. 9 fr.; Wiesloch 12 fl. 41 fr.; Nusloch 10 fl. 40 fr.; Mannheim, durch Hrn. Stadtpf. Koch 6 fl. 14 fr.; Schwetzingen 26 fl. 44 fr.; Walldorf, Legat des Hrn. Pfarrers Joh. Bapt. Gleichmann 50 fl.

Decanat Klettgau: Kadelburg 15 fl. 52 fr.

Decanat Krautheim: Assamstadt 10 fl.; Oberwittstadt 9 fl. 35 fr.; Gommersdorf 5 fl.; Ballenberg 9 fl. 41 fr.; Winzenhofen 1 fl. 30 fr.; Klepsau 20 fl.; Krautheim 5 fl.

Decanat Lahr: Welschensteinach (d. Abl.) 1 fl.; Ettenheim 53 fl.; Berghaupten 2 fl.; Diersburg 5 fl. 50 fr.; Elgersweier 5 fl. 8 fr.; Friesenheim 21 fl.; Grafenhausen 15 fl. 36 fr.; Haslach 1 fl. 48 fr.; Hofstetten 54 fr.; Hofweier 6 fl.; Schenheim 3 fl. 30 fr.; Kappel 10 fl.; Rippenheim 3 fl. 30 fr. u. 4 fl. 30 fr.; Kürzell 2 fl. 20 fr.; Lahr 10 fl.; Mahlsberg 2 fl. 6 fr.; Marlen 15 fl.; Mühlenbach 3 fl. 30 fr.; Münchweier 1 fl. 30 fr.; Niederschoppsheim 1 fl. 45 fr.; Oberweier 3 fl.; Ottenheim 2 fl. 30 fr.; Prinzbach 3 fl.; Reichenbach 10 fl.; Hr. Pf. Rnecht 1 fl.; Rust 4 fl. 14 fr.; Schutterthal 4 fl. 16 fr., Hr. Pf. Göhrig 2 fl.; Seelbach 30 fl. 45 fr.; Steinach 4 fl.; Sulz 7 fl. 39 fr.; Wagenstadt 1 fl. 36 fr.; Waltersweier 2 fl. 6 fr.; Weiler 30 fr.; Welschensteinach 1 fl. 20 fr.; Zunsweier 10 fl.

Decanat Lauda: Gerchsheim, Collecte (d. Abl.) 4 fl. 12 fr.; Distelhausen 3 fl. 3 fr.; Borzberg 10 fl.; Heckfeld 2 fl. 2 fr.; Gerlachsheim 6 fl. 30 fr.; Zimmern 10 fl.; Unterbalbach 34 fl. 6 fr.; Lauda, von Vereinsmitgliedern 22 fl.

Decanat Linzgau: Großschönach 3 fl.; Aistholderberg 1 fl. 30 fr.; Ueberlingen, Hr. Decan Stöhr 44 fr.; Bethenbrunn 2 fl.; Billafingen 13 fl.; Ueberlingen (d. Abl.), Hr. Capl. Walf 42 fr.; B. H. 56 fr.; Deggenhausen-Kellwangen, Bonifaciusver. und Hr. Pf. Theodor Metzger 3 fl.; Heiligenberg 2 fl. 29 fr.; Ittendorf 5 fl.; Pfullendorf 8 fl. 30 fr.; Blumensee 2 fl. 20 fr.; Andelshofen 1 fl. 10 fr.; Lippertsreuthe 5 fl. 24 fr.; Mimmehausen 5 fl. 51 fr.; Weersburg 10 fl. 49 fr.; Aistholderberg 35 fr.; Salem 4 fl. 48 fr.; Deggenhausen 2 fl. 57 fr.; Röhrenbach 3 fl.; Dwingen 10 fl.; Billafingen 2 fl. 24 fr., eine Hochzeitsgesellschaft 5 fl. 18 fr.; Roggenbeuern 4 fl. 41 fr., Hr. Pf. Günter 1 fl.; Ueberlingen 10 fl. 44 fr.; Hepbach 5 fl. 50 fr.; Hödingen 42 fr. u. 5 fl. 18 fr.

Decanat Mosbach: Rittersbach 7 fl.; Dallau 3 fl.; Mosbach 8 fl. 14 fr.; Oberschefflenz 8 fl.; Neudenau 16 fl. 4 fr.; Neckargerach 6 fl. 6 fr.; Allfeld 3 fl.; Waldmühlbach 12 fl.; Billigheim 12 fl.; Lohrbach 1 fl.

Decanat Neuenburg: Ballrechten 7 fl.; Ziel, Pfarrei (d. Abl.) 1 fl.; Bürgeln, Curatie (d. Abl.) 1 fl.; Neuenburg 3 fl. 30 fr.; Bellingen, Hr. Pf. Huber 1 fl. 45 fr.; Bamlach durch Hrn. Pfv. Anselm 5 fl.; Schliengen 12 fl.

Decanat Offenburg: Grießheim 4 fl.; Offenburg,

durch E. K. (d. Kbl.) 3 fl. 30 fr.; Bühl pro III. Quartal 12 fl. 15 fr.; Appenweier (d. Kbl.) 10 fl. 12 fr.

Decanat Ottersweier: Achern (2 fl. 28 fr. von Hrn. Stadtpf. Pfeiffer) 4 fl. 30 fr.; Sasbach 3 fl. 30 fr.; Lauf 10 fl.; Großweier 2 fl.; Ottersweier 8 fl.; Sinzheim 8 fl. 6 fr.; Kappelwindel 10 fl.; Densbach 7 fl. 14 fr.; Wagschurst 7 fl.; Wintersdorf 5 fl. 52 fr.; Eifenthal 2 fl. 30 fr.; Stollhofen 2 fl. 30 fr.; Hügelshaus 4 fl.; Sandweier 7 fl. 30 fr.; Schwarzach 11 fl. 40 fr.; Unzhurst 4 fl. 8 fr.; Ottersweier 7 fl. 24 fr.; Honau 1 fl.; Ulm b. D. 16 fl. 48 fr. u. 2 fl. 12 fr.; Gamschurst 8 fl. 2 fr.; Erlach 24 fr.; aus dem Pfarrhaus 3 fl. 48 fr.; Neusag 37 fl. 35 fr.; Oberkirch 30 fl.; Pfefzheim 10 fl.; Kappelwindel II. S. 3 fl. 20 fr.; Bühl, Stadtpfarrei III. S. 8 fl. 52 fr., 18 fl.; Bühlertal 3 fl. 24 fr.; Fautenbach 3 fl. 30 fr.; Ottenhöfen 3 fl.; Müs- bach 4 fl. 30 fr.; Oberachern 2 fl.; Plittersdorf 4 fl. 5 fr.; Schwarzach 11 fl. 40 fr.; Stadelhofen 8 fl. 34 fr.; Steinbach 9 fl.; Ulm b. L. 2 fl. 10 fr.; Vimbuch 21 fl.; Waldulm 2 fl. 58 fr.; Thiergarten 1 fl., Georg Huber 1 fl. 27½ fr.

Decanat Philippsburg: Huttenheim 6 fl. 24 fr.; Hambrücken 48 fl.; Oberhausen 5 fl.; Rheinhausen 50 fr.

Decanat St. Leon: Odenheim (d. Kbl.) 14 fl.; Kronau für Dänemark 6 fl., für die Mission in Abwesenheit 5 fl.; Rauenberg 6 fl. u. 7 fl.; Langenbrücken 3 fl. 8 fr.; durch die Red. d. Kbl.: von Roth 28 fl.; Rohrbach 1 fl. 24 fr.; Odenheim 2 fl. 28 fr.

Decanat Stockach: Bodmann 4 fl. 52 fr.; Espasingen 30 fr.; Güttingen 1 fl. 10 fr.; Hindelwangen 1 fl. 33 fr.; Hoppetenzell 1 fl. 30 fr.; Langenrain 2 fl. 20 fr.; Liggeringen 1 fl.; Ludwigshafen 1 fl.; Mühligen 1 fl.; Nesselwan- gen 1 fl.; Raithaslach 1 fl.; Roggenwies 1 fl. 10 fr.; Bann- dorf 2 fl.; Rippingen 5 fl.; Stahringen 2 fl. 30 fr.; Stockach 20 fl. 36 fr.; Wahlwies 5 fl. 1 fr.; Winterspüren mit Fricke- weiler 1 fl.

Decanat Stühlingen: Schwaningen 2 fl.; Kappel 2 fl. 30 fr.; Gündelwangen 4 fl. 16 fr.; Stühlingen 2 fl., Hr. Decan Knöbel 1 fl.; Untermettingen 2 fl. 20 fr.; Eber- fingen 7 fl. 40 fr.; Weizen 6 fl. 24 fr.; Lembach 1 fl. 24 fr.; Lausheim 1 fl. 45 fr.; Dillendorf 2 fl. 20 fr.; Altglashütten 5 fl. 30 fr.; Bettmaringen 5 fl. 30 fr.; Grafenhausen mit Birkendorf 7 fl. 16 fr.; Saig 1 fl.

Decanat Triberg: Thennenbrunn 13 fl. 58 fr.; Dau- chingen 3 fl.; Gremmelsbach 4 fl. 35 fr.; Wolfach 2 fl. 50 fr.; Wittichen 2 fl.; Neukirch 1 fl.

Decanat Willingen: Böhrenbach 5 fl. und 7 fl.; Sumpfhoren (d. Kbl.) 2 fl.; Urach 2 fl. 36 fr.; Reiseltingen

2 fl.; Göschweiler 8 fl. 35 fr.; Schönenbach II. S. 2 fl., Hr. Pf. Th. Müller 1 fl. 45 fr.; Vinach 5 fl. 15 fr.; Grü- ningen 1 fl. 35 fr.; Schollach, Ungen. zum Trost der armen Seelen 20 fl., L. Kleiser 5 fl.; Donaueschingen 7 fl. 16 fr.; Pföhren 11 fl. 24 fr.; Thannheim 5 fl.; Blumberg, Gemeinde 3 fl. 36 fr., Hr. Pfarrv. Keller 1 fl.; Riedböhringen 3 fl.; Kirchdorf 16 fl. 48 fr.; Brännlingen 12 fl. 17 fr.; Hausen vor Wald 1 fl. 48 fr.; Hüfingen 11 fl. 19 fr.; Achdorf 3 fl. 48 fr.

Decanat Waldshut: Birndorf 18 fl. 27 fr.; Gör- wihl 12 fl.; Unteralspen 2. G. 6 fl. 21 fr.; Krentingen 2 fl. 30 fr.; Bernau 5 fl. 32 fr.; Aichen 1 fl. 45 fr.; Nöggen- schwiel 2 fl.; Hänner 2 fl.; Waldkirch 4 fl. 40 fr.; St. Blasien 4 fl.; Waldshut 13 fl.

Decanat Walddürn: Hettingen, durch Hrn. Pfarrv. Schuh 6 fl.; Mudau 9 fl. 8 fr.; Hollerbach 14 fl.; Wall- dürn 11 fl. 30 fr.; Rippberg 8 fl. 30 fr.; Sedach 12 fl. 6 fr.; Zimmern 10 fl. 6 fr.; Hettingenbeuern, Hr. Pf. Korn (d. Kbl.) 2 fl.

Decanat Weinheim: Doffenheim 3 fl. 30 fr.; Hand- schuchsheim 4 fl. 23 fr.; Heddesheim 4 fl. 45 fr.; Heiligkreuz- steinach 4 fl. 30 fr.; Hohenjachsen 4 fl. 12 fr.; Käferthal 9 fl.; Sandhofen 1 fl. 48 fr.; Schrießheim 2 fl.; Weinheim 3 fl. 26 fr.; Hemsbach 5 fl.; Käferthal 54 fr.; Feudenheim 4 fl. 38 fr.

Decanat Wiesenthal: Oberschwörstadt 4 fl. 40 fr.; Detslingen 2 fl.; Schönau 100 fl.; Stetten, Rosa Germann 1 fl. 45 fr., Valentin Bachthaler 30 fr., Christian Ritschler 1 fl., Hedwig Pregger 1 fl., Martha Engel 30 fr., Hr. Vic. Bauer 1 fl., Martha Engel 2. Gabe 30 fr.; Wieden 2 fl.; Todtnauberg 2. Rate 2 fl. 30 fr.; Säckingen 22 fl. 30 fr.; Hüg 12 fl. 31 fr.; Stetten, Kath. Schrbr. Rupp 1 fl. 15 fr.

Decanat Hellingen: Dwingen, Opfer 10 fl.

Decanat Haigerloch: Dettingen, Hr. Pfv. Schick 5 fl.

Decanat Sigmaringen: Thalheim 1 fl. 21 fr. und 7 fl.; Krauchenwies — pro 1873 u. 1874 — 10 fl.; Ablach 12 fl.; Oberschmeien 3 fl. 30 fr.; Unterschmeien 3 fl.; Raiz, Frau Herre 30 fr.; Hausen a. N. 24 fr.; Sigmaringen, Frau Schuhmacher Volkwein 4 fl., durch Fräul. Anna Leuze 31 fl. 25 fr., durch Frau Stähle 54 fl. 13 fr., durch Fr. Klingler 12 fl. 41 fr., durch Fr. Delisle 35 fr., Spital 3 fl.

Decanat Beringen: Gammertingen, Frau Lehrer Blessing 35 fr.; Hettingen (d. Kbl.) 12 fl.

Exempte Pfarrei: St. Peter, durch Hrn. Vicar Isele 25 fl. 10 fr.

Vom Ausland: Basel 74 fl. 29 fr.